

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Sawe“ vom 28. April 2020 08:07

Zitat von Wolfgang Autenrieth

Kann ich so nicht unterstreichen. In Baden-Württemberg wurde eine Regelung gefunden, die den Beschäftigten besser entgegen kommt.

Alle Lehrer erhielten ein Formular, auf dem anzukreuzen war, ob man zu einer Risikogruppe A mit Entbindung von der Präsenzpflcht zählt (Schwangerschaft, relevante Vorerkrankungen wie Krebs, geschwächtes Immunsystem, Zucker, Leber- oder Lungenerkrankungen).

Zur Risikogruppe B zählen Personen über 60 sowie KuK, die mit Menschen mit relevanten Vorerkrankungen in häuslicher Gemeinschaft leben. Auch diese sind von der Präsenzpflcht entbunden, können jedoch ankreuzen, dass sie bereit sind, den Dienst ganz oder teilweise an der Dienststelle zu versehen.

Dazu ist kein Attest notwendig.

Das ist mal eine vorbildliche Regelung!

Die Formulierungen in Niedersachsen sind grenzwertig, da sie Druck aufbauen.

Mir ist das egal, da ich mich davon nicht beeinflussen lasse. Gibt aber Risiko Patienten die sich dann schlecht fühlen und hingehen.

Das ist das Ziel dieser Formulierungen. Damit bin ich nicht einverstanden, und dass hat nichts, aber rein gar nichts mit einer Opferrolle zu tun.

Muss aber für unseren Schulleiter einer Lanze brechen, denn dieser reagiert angemessen, und baut keinerlei Druck auf.